

---

# Programmorschau

18. bis 24. März 2019

# 12.

---

## Mitschnitt

Die mit **M** gekennzeichneten Sendungen sind für private Zwecke ausschließlich gegen Rechnung, unter Angabe von Name und Adresse für **10,- Euro** erhältlich bei:

**Deutschlandradio Service GmbH,  
Hörerservice  
Raderberggürtel 40, 50968 Köln**

Weitere Informationen erhalten Sie unter  
Telefon 0221 345-1847  
[deutschlandradio.de](http://deutschlandradio.de)

## Hörerservice

Telefon 0221 345-1831  
Telefax 0221 345-1839  
[hoererservice@deutschlandradio.de](mailto:hoererservice@deutschlandradio.de)

---

**0.00 Nachrichten****0.05 Deutschlandfunk Radionacht****0.05 Fazit***Kultur vom Tage*

(Wdh.)

**1.00 Nachrichten****1.05 Kalenderblatt****1.10 Interview der Woche**

(Wdh.)

**1.35 Hintergrund**

(Wdh.)

**2.00 Nachrichten****2.05 Sternzeit****2.07 Kulturfragen***Debatten und Dokumente*

(Wdh.)

**anschließend ca.****2.30 Zwischentöne***Musik und Fragen zur Person*

(Wdh.)

**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****4.05 Radionacht Information****4.30 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Informationen am Morgen***Berichte, Interviews, Reportagen***5.30 Nachrichten****5.35 Presseschau***Aus deutschen Zeitungen***6.00 Nachrichten****6.30 Nachrichten**** 6.35 Morgenandacht**

Pfarrer Jost Mazuch, Köln

*Evangelische Kirche***6.50 Interview****7.00 Nachrichten****7.05 Presseschau***Aus deutschen Zeitungen***7.15 Interview****7.30 Nachrichten****7.35 Börse****7.56 Sport****8.00 Nachrichten****8.10 Interview****8.30 Nachrichten****8.35 Wirtschaftsgespräch****8.47 Sport****8.50 Presseschau***Aus deutschen und**ausländischen Zeitungen***9.00 Nachrichten****9.05 Kalenderblatt**

Vor 175 Jahren:

Der russische Komponist

Nikolai Andrejewitsch Rimski-Korsakow

geboren

**9.10 Europa heute****9.30 Nachrichten****9.35 Tag für Tag***Aus Religion und Gesellschaft***10.00 Nachrichten****10.10 Kontrovers** Politisches Streitgespräch mit

Studiogästen und Hörern

Hörertel.: 0 08 00-44 64 44 64

kontrovers@deutschlandfunk.de

**10.30 Nachrichten****11.00 Nachrichten****11.30 Nachrichten****11.35 Umwelt und Verbraucher****11.55 Verbrauchertipp****12.00 Nachrichten****12.10 Informationen am Mittag***Berichte, Interviews, Musik***12.30 Nachrichten****12.50 Internationale Presseschau****13.00 Nachrichten****13.30 Nachrichten****13.35 Wirtschaft am Mittag****13.56 Wirtschafts-Presseschau****14.00 Nachrichten****14.10 Deutschland heute****14.30 Nachrichten****14.35 Campus & Karriere***Das Bildungsmagazin*

campus@deutschlandfunk.de

**15.00 Nachrichten****15.05 Corso – Kunst & Pop****15.30 Nachrichten****15.35 @mediasres***Das Medienmagazin***16.00 Nachrichten****16.10 Büchermarkt****16.30 Nachrichten****16.35 Forschung aktuell****17.00 Nachrichten****17.05 Wirtschaft und Gesellschaft****17.30 Nachrichten****17.35 Kultur heute***Berichte, Meinungen, Rezensionen***18.00 Nachrichten****18.10 Informationen am Abend****18.40 Hintergrund****19.00 Nachrichten****19.05 Kommentar****19.15 Andruck – Das Magazin**

für Politische Literatur

**20.00 Nachrichten****20.10 Musikjournal***Das Klassik-Magazin***21.00 Nachrichten****21.05 Musik-Panorama** *Spannungen.**Musik im Kraftwerk Heimbach 2018*

BERND ALOIS ZIMMERMANN

*Sonate für Violine solo*

DMITRI SCHOSTAKOWITSCH

*Klavierquintett g-Moll, op. 57*

JOHANNES BRAHMS

*Streichquintett Nr. 2 G-Dur, op. 111*

Elisabeth Kufferath, Violine/Viola

Anna Reszniak, Violine

Byol Kang, Violine

Christian Tetzlaff, Violine

Yura Lee, Violine

Barbara Buntrock, Viola

Gustav Rivinius, Violoncello

Julian Steckel, Violoncello

Lars Vogt, Klavier

Aufnahme vom 24.6.2018 aus dem

Wasserkraftwerk Heimbach, Eifel

Am Mikrophon: Norbert Hornig

.....

**22.00 Nachrichten****22.50 Sport aktuell****23.00 Nachrichten****23.10 Das war der Tag***Journal vor Mitternacht***23.57 National- und Europahymne**

**0.00 Nachrichten****0.05 Deutschlandfunk Radionacht****0.05 Fazit**

*Kultur vom Tage*  
(Wdh.)

**1.00 Nachrichten****1.05 Kalenderblatt**

anschließend ca.

**1.10 Hintergrund**

(Wdh.)

anschließend ca.

**1.30 Tag für Tag**

*Aus Religion und Gesellschaft*  
(Wdh.)

**2.00 Nachrichten****2.05 Kommentar**

(Wdh.)

anschließend ca.

**2.10 Andruck – Das Magazin für Politische Literatur**

(Wdh.)

**2.57 Sternzeit****3.00 Nachrichten****3.05 Weltzeit**

anschließend ca.

**3.30 Forschung aktuell**

(Wdh.)

anschließend ca.

**3.52 Kalenderblatt****4.00 Nachrichten****4.05 Radionacht Information****4.30 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Informationen am Morgen**

*Berichte, Interviews, Reportagen*

**5.30 Nachrichten****5.35 Presseschau**

*Aus deutschen Zeitungen*

**6.00 Nachrichten****6.30 Nachrichten****M 6.35 Morgenandacht**

Pfarrer Jost Mazuch, Köln  
*Evangelische Kirche*

**6.50 Interview****7.00 Nachrichten****7.05 Presseschau**

*Aus deutschen Zeitungen*

**7.15 Interview****7.30 Nachrichten****7.35 Börse****7.56 Sport****8.00 Nachrichten****8.10 Interview****8.30 Nachrichten****8.35 Wirtschaftsgespräch****8.47 Sport****8.50 Presseschau**

*Aus deutschen und ausländischen Zeitungen*

**9.00 Nachrichten****9.05 Kalenderblatt**

Vor 100 Jahren:  
Der amerikanische Jazzmusiker  
Lennie Tristano geboren

**9.10 Europa heute****9.30 Nachrichten****9.35 Tag für Tag**

*Aus Religion und Gesellschaft*

**10.00 Nachrichten****10.10 Sprechstunde**

**M** Kieferorthopädie: Zahnspangen,  
Brackets und Metallschienen  
**H** Studiogast: Prof. Ariane Hohoff,  
Direktorin der Poliklinik für Kieferortho-  
pädie, Universitätsklinikum Münster  
Am Mikrofon: Carsten Schroeder  
Hörertel.: 0 08 00-44 64 44 64  
sprechstunde@deutschlandfunk.de

**10.30 Nachrichten****11.00 Nachrichten****11.30 Nachrichten****11.35 Umwelt und Verbraucher****11.55 Verbrauchertipp****12.00 Nachrichten****12.10 Informationen am Mittag**

*Berichte, Interviews, Musik*

**12.30 Nachrichten****12.50 Internationale Presseschau****13.00 Nachrichten****13.30 Nachrichten****13.35 Wirtschaft am Mittag****13.56 Wirtschafts-Presseschau****14.00 Nachrichten****14.10 Deutschland heute****14.30 Nachrichten****14.35 Campus & Karriere**

*Das Bildungsmagazin*  
campus@deutschlandfunk.de

**15.00 Nachrichten****15.05 Corso – Kunst & Pop****15.30 Nachrichten****15.35 @mediasres**

*Das Medienmagazin*

**16.00 Nachrichten****16.10 Büchermarkt****16.30 Nachrichten****16.35 Forschung aktuell****17.00 Nachrichten****17.05 Wirtschaft und Gesellschaft****17.30 Nachrichten****17.35 Kultur heute**

*Berichte, Meinungen, Rezensionen*

**18.00 Nachrichten****18.10 Informationen am Abend****18.40 Hintergrund****19.00 Nachrichten****19.05 Kommentar****19.15 Das Feature**

**H** 70 Jahre Grundgesetz  
Christen proben den Ungehorsam  
Die Realität des Kirchenasyls in  
Deutschland  
Von Rupert Neudeck  
Regie: Peter Behrendsen  
Df 1994

**20.00 Nachrichten****20.10 Hörspiel**

Der Fall Maurizius (3/4)  
Von Jakob Wassermann  
Bearbeitung Palma  
Regie: Ulrich Lauterbach  
Mit Gert Westphal, Willy Trenk-  
Trebitsch, Hermann Menschell,  
Marianne Hoppe, Fritz Kortner, Paul  
Hoffmann, Hans-Joachim Horn,  
Mathilde Einzig, Hans Caninenberg  
HR 1960/44'16  
(Teil 4 am 26.3.2019)

**21.00 Nachrichten****21.05 Jazz Live**

**H** Eyolf Dale Quintet  
Atle Nymo, Saxofon, Klarinette  
Adrian Løseth Waade, Violine  
Eyolf Dale, Klavier  
Per Zanussi, Kontrabass  
Aufnahme vom 10.5.2018 beim  
Jazzfest Bonn  
Am Mikrofon: Michael Kuhlmann


**22.00 Nachrichten****22.05 Musikszene**

**H** musica reanimata  
Der denunzierte Star:  
der Komponist Fritz Kreisler  
Aufnahme des Gesprächskonzertes  
vom 10.1.2019 aus dem  
Konzerthaus Berlin  
Am Mikrofon: Georg Beck

**22.50 Sport aktuell****23.00 Nachrichten****23.10 Das war der Tag**

*Journal vor Mitternacht*

**23.57 National- und Europahymne**

- 0.00 Nachrichten**
- 0.05 Deutschlandfunk Radionacht**
- 0.05 Fazit**  
*Kultur vom Tage*  
(Wdh.)
- 1.00 Nachrichten**
- 1.05 Kalenderblatt**  
anschließend ca.
- 1.10 Hintergrund**  
(Wdh.)  
anschließend ca.
- 1.30 Tag für Tag**  
*Aus Religion und Gesellschaft*  
(Wdh.)
- 2.00 Nachrichten**
- 2.05 Kommentar**  
(Wdh.)  
anschließend ca.
- 2.10 Aus Religion und Gesellschaft**  
Thema siehe 20.10 Uhr
- 2.30 Lesezeit**  
Mit Marion Brasch,  
siehe 20.30 Uhr
- 2.57 Sternzeit**
- 3.00 Nachrichten**
- 3.05 Weltzeit**  
(Wdh.)  
anschließend ca.
- 3.30 Forschung aktuell**  
(Wdh.)  
anschließend ca.
- 3.52 Kalenderblatt**
- 4.00 Nachrichten**
- 4.05 Radionacht Information**
- 4.30 Nachrichten**
- 5.00 Nachrichten**
- 5.05 Informationen am Morgen**  
*Berichte, Interviews, Reportagen*
- 5.30 Nachrichten**
- 5.35 Presseschau**  
*Aus deutschen Zeitungen*
- 6.00 Nachrichten**
- 6.30 Nachrichten**
- M 6.35 Morgenandacht**  
Pfarrer Jost Mazuch, Köln  
*Evangelische Kirche*
- 6.50 Interview**
- 7.00 Nachrichten**
- 7.05 Presseschau**  
*Aus deutschen Zeitungen*
- 7.15 Interview**
- 7.30 Nachrichten**
- 7.35 Börse**
- 7.56 Sport**
- 8.00 Nachrichten**
- 8.10 Interview**
- 8.30 Nachrichten**
- 8.35 Wirtschaftsgespräch**
- 8.47 Sport**
- 8.50 Presseschau**  
*Aus deutschen und ausländischen Zeitungen*
- 9.00 Nachrichten**
- 9.05 Kalenderblatt**  
Vor 50 Jahren:  
Das Kinderbuch ‚Die kleine Raupe Nimmersatt‘ erscheint
- 9.10 Europa heute**
- 9.30 Nachrichten**
- 9.35 Tag für Tag**  
*Aus Religion und Gesellschaft*
- 10.00 Nachrichten**
- 10.10 Länderzeit**  
**M** Hörertel.: 0 08 00-44 64 44 64  
laenderzeit@deutschlandfunk.de
- 10.30 Nachrichten**
- 11.00 Nachrichten**
- 11.30 Nachrichten**
- 11.35 Umwelt und Verbraucher**
- 11.55 Verbrauchertipp**
- 12.00 Nachrichten**
- 12.10 Informationen am Mittag**  
*Berichte, Interviews, Musik*
- 12.30 Nachrichten**
- 12.50 Internationale Presseschau**
- 13.00 Nachrichten**
- 13.30 Nachrichten**
- 13.35 Wirtschaft am Mittag**  
13.56 Wirtschafts-Presseschau
- 14.00 Nachrichten**
- 14.10 Deutschland heute**
- 14.30 Nachrichten**
- 14.35 Campus & Karriere**  
*Das Bildungsmagazin*  
campus@deutschlandfunk.de
- 15.00 Nachrichten**
- 15.05 Corso – Kunst & Pop**
- 15.30 Nachrichten**
- 15.35 @mediasres**  
*Das Medienmagazin*
- 16.00 Nachrichten**
- 16.10 Büchermarkt**
- 16.30 Nachrichten**
- 16.35 Forschung aktuell**
- 17.00 Nachrichten**
- 17.05 Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.30 Nachrichten**
- 17.35 Kultur heute**  
*Berichte, Meinungen, Rezensionen*
- 18.00 Nachrichten**
- 18.10 Informationen am Abend**
- 18.40 Hintergrund**
- 19.00 Nachrichten**
- 19.05 Kommentar**
- 19.15 Zur Diskussion**
- 20.00 Nachrichten**
- 20.10 Aus Religion und Gesellschaft**  
Buddhas Töchter  
Auf Augenhöhe mit den Männern  
Von Mechthild Klein
- 20.30 Lesezeit**  
 Marion Brasch liest aus ihrem neuen Roman ‚Lieber woanders‘ (1/2)  
(Teil 2 am 27.3.2019)
- 21.00 Nachrichten**
- 21.05 Querköpfe**  
 *Kabarett, Comedy & schräge Lieder*  
Da hat der Heidegger wieder mal Recht  
Wenn Kabarettisten philosophisch werden  
Von Stephan Göritz
- 22.00 Nachrichten**
- 22.05 Spielweisen**  
.....  
 *Heimspiel – Die Deutschlandradio-Orchester und -Chöre*  
Das DSO-Festival  
‚Brahms-Perspektiven‘  
Am Mikrofon: Uwe Friedrich  
.....
- 22.50 Sport aktuell**
- 23.00 Nachrichten**
- 23.10 Das war der Tag**  
*Journal vor Mitternacht*
- 23.57 National- und Europahymne**

**0.00 Nachrichten****0.05 Deutschlandfunk Radionacht****0.05 Fazit**

*Kultur vom Tage*  
(Wdh.)

**1.00 Nachrichten****1.05 Kalenderblatt**

anschließend ca.

**1.10 Hintergrund**

(Wdh.)

anschließend ca.

**1.30 Tag für Tag**

*Aus Religion und Gesellschaft*  
(Wdh.)

**2.00 Nachrichten****2.05 Kommentar**

(Wdh.)

anschließend ca.

**2.10 Zur Diskussion**

(Wdh.)

**2.57 Sternzeit****3.00 Nachrichten****3.05 Weltzeit**

(Wdh.)

anschließend ca.

**3.30 Forschung aktuell**

(Wdh.)

anschließend ca.

**3.52 Kalenderblatt****4.00 Nachrichten****4.05 Radionacht Information****4.30 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Informationen am Morgen**

*Berichte, Interviews, Reportagen*

**5.30 Nachrichten****5.35 Presseschau**

*Aus deutschen Zeitungen*

**6.00 Nachrichten****6.30 Nachrichten****M 6.35 Morgenandacht**

Pfarrer Jost Mazuch, Köln  
*Evangelische Kirche*

**6.50 Interview****7.00 Nachrichten****7.05 Presseschau**

*Aus deutschen Zeitungen*

**7.15 Interview****7.30 Nachrichten****7.35 Börse****7.56 Sport****8.00 Nachrichten****8.10 Interview****8.30 Nachrichten****8.35 Wirtschaftsgespräch****8.47 Sport****8.50 Presseschau**

*Aus deutschen und ausländischen Zeitungen*


**9.00 Nachrichten****9.05 Kalenderblatt**


Vor 125 Jahren:  
Der Raketentechniker Rudolf Nebel  
geboren

**9.10 Europa heute****9.30 Nachrichten****9.35 Tag für Tag**

*Aus Religion und Gesellschaft*

**10.00 Nachrichten****10.10 Marktplatz**

 Mietpreisbremse und Modernisierung

 Schöner Wohnen mit dem neuen  
Mietrecht?

Am Mikrofon: Eva Bahner

Hörertel.: 0 08 00-44 64 44 64

marktplatz@deutschlandfunk.de

**10.30 Nachrichten****11.00 Nachrichten****11.30 Nachrichten****11.35 Umwelt und Verbraucher****11.55 Verbrauchertipp****12.00 Nachrichten****12.10 Informationen am Mittag**

*Berichte, Interviews, Musik*

**12.30 Nachrichten****12.50 Internationale Presseschau****13.00 Nachrichten****13.30 Nachrichten****13.35 Wirtschaft am Mittag****13.56 Wirtschafts-Presseschau****14.00 Nachrichten****14.10 Deutschland heute****14.30 Nachrichten****14.35 Campus & Karriere**

*Das Bildungsmagazin*

campus@deutschlandfunk.de

**15.00 Nachrichten****15.05 Corso – Kunst & Pop****15.30 Nachrichten****15.35 @mediasres**

*Das Medienmagazin*

**16.00 Nachrichten****16.10 Büchermarkt**

Live von der Leipziger Buchmesse  
,Woher kommt die große Wut?'

Rechtsextremismus und politische  
Mythenbildung im 30. Jahr des  
Mauerfalls

Ein Gespräch mit Ines Geipel und  
Christian Fuchs

Am Mikrofon: Angela Gutzeit

**16.30 Nachrichten****16.35 Forschung aktuell****17.00 Nachrichten****17.05 Wirtschaft und Gesellschaft****17.30 Nachrichten****17.35 Kultur heute**

*Berichte, Meinungen, Rezensionen*  
Live von der Leipziger Buchmesse  
u.a. Preis der Leipziger Buchmesse,  
Gastland Tschechien

Am Mikrofon: Maja Ellmenreich

**18.00 Nachrichten****18.10 Informationen am Abend****18.40 Hintergrund****19.00 Nachrichten****19.05 Kommentar****19.15 Dlf-Magazin****20.00 Nachrichten****20.10 Aus Kultur- und**

**Sozialwissenschaften**

**21.00 Nachrichten****21.05 JazzFacts**

Stadthagen – Berlin – New York

Der Saxofonist Timo Vollbrecht

Von Anja Buchmann

**22.00 Nachrichten****22.05 Historische Aufnahmen**

*Sternstunden*

ANTONÍN DVOŘÁK  
*Konzert für Violoncello und*

Orchester h-Moll, op. 104

Zara Nelsova, Violoncello

London Symphony Orchestra

Leitung: Josef Krips

Aufnahme vom November 1951


**22.50 Sport aktuell****23.00 Nachrichten****23.10 Das war der Tag**

*Journal vor Mitternacht*

**23.57 National- und Europahymne**

- 0.00 Nachrichten**
- 0.05 Deutschlandfunk Radionacht**
- 0.05 Fazit**  
*Kultur vom Tage*  
(Wdh.)
- 1.00 Nachrichten**
- 1.05 Kalenderblatt**  
anschließend ca.
- 1.10 Hintergrund**  
(Wdh.)  
anschließend ca.
- 1.30 Tag für Tag**  
*Aus Religion und Gesellschaft*  
(Wdh.)
- 2.00 Nachrichten**
- 2.05 Kommentar**  
(Wdh.)  
anschließend ca.
- 2.10 Dlf-Magazin**  
(Wdh.)
- 2.57 Sternzeit**
- 3.00 Nachrichten**
- 3.05 Weltzeit**  
(Wdh.)  
anschließend ca.
- 3.30 Forschung aktuell**  
(Wdh.)  
anschließend ca.
- 3.52 Kalenderblatt**
- 4.00 Nachrichten**
- 4.05 Radionacht Information**
- 4.30 Nachrichten**
- 5.00 Nachrichten**
- 5.05 Informationen am Morgen**  
*Berichte, Interviews, Reportagen*
- 5.30 Nachrichten**
- 5.35 Presseschau**  
*Aus deutschen Zeitungen*
- 6.00 Nachrichten**
- 6.30 Nachrichten**
-  **6.35 Morgenandacht**  
Gedanken zur Woche  
Pfarrer Jost Mazuch, Köln  
*Evangelische Kirche*
- 6.50 Interview**
- 7.00 Nachrichten**
- 7.05 Presseschau**  
*Aus deutschen Zeitungen*
- 7.15 Interview**
- 7.30 Nachrichten**
- 7.35 Börse**
- 7.56 Sport**
- 8.00 Nachrichten**
- 8.10 Interview**
- 8.30 Nachrichten**
- 8.35 Wirtschaftsgespräch**
- 8.47 Sport**
- 8.50 Presseschau**  
*Aus deutschen und ausländischen Zeitungen*
- 9.00 Nachrichten**
- 9.05 Kalenderblatt**  
Vor 625 Jahren:  
Der persische Astronom Ulugh Beg  
geboren
- 9.10 Europa heute**
- 9.30 Nachrichten**
- 9.35 Tag für Tag**  
*Aus Religion und Gesellschaft*
- 10.00 Nachrichten**
- 10.10 Lebenszeit**  
 Hörertel.: 0 08 00-44 64 44 64  
lebenszeit@deutschlandfunk.de
- 10.30 Nachrichten**
- 11.00 Nachrichten**
- 11.30 Nachrichten**
- 11.35 Umwelt und Verbraucher**  
**11.55 Verbrauchertipp**
- 12.00 Nachrichten**
- 12.10 Informationen am Mittag**  
*Berichte, Interviews, Musik*
- 12.30 Nachrichten**
- 12.50 Internationale Presseschau**
- 13.00 Nachrichten**
- 13.30 Nachrichten**
- 13.35 Wirtschaft am Mittag**  
**13.56 Wirtschafts-Presseschau**
- 14.00 Nachrichten**
- 14.10 Deutschland heute**
- 14.30 Nachrichten**
- 14.35 Campus & Karriere**  
*Das Bildungsmagazin*  
campus@deutschlandfunk.de
- 15.00 Nachrichten**
- 15.05 Corso – Kunst & Pop**
- 15.30 Nachrichten**
- 15.35 @mediasres**  
*Im Dialog*
- 15.50 Schalom**  
*Jüdisches Leben heute*
- 16.00 Nachrichten**
- 16.10 Büchermarkt**  
 Live von der Leipziger Buchmesse  
Am Mikrofon: Hubert Winkels
- 16.30 Nachrichten**
- 16.35 Forschung aktuell**
- 17.00 Nachrichten**
- 17.05 Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.30 Nachrichten**
- 17.35 Kultur heute**  
*Berichte, Meinungen, Rezensionen*
- 18.00 Nachrichten**
- 18.10 Informationen am Abend**
- 18.40 Hintergrund**
- 19.00 Nachrichten**
- 19.05 Kommentar**
- 19.15 Mikrokosmos – Die Kulturreportage**  
 Kölner Kongress 2019  
Erzählen. Sound. Öffentlichkeit. (2/2)  
Von Anna Seibt
- 20.00 Nachrichten**
- 20.04 nachrichtenleicht**  
*Der Wochenrückblick in einfacher Sprache*
- 20.10 Das Feature**  
 Rückspiegel, Speicher und Loops  
Tonspuren der Künstlerin  
Michaela Melián  
Von Martin Zeyn  
Regie: Matthias Kapohl  
Dlf 2016
- 21.00 Nachrichten**
- 21.05 On Stage**  
.....  
 Afrobeat nach Vaters Sitte  
Seun Kuti und Egypt 80  
Aufnahme vom 11.8.2018 beim  
Haldern Pop Festival  
Am Mikrofon: Manuel Unger  
.....
- 22.00 Nachrichten**
- 22.05 Spielraum**  
*Bluestime*  
Neues aus Americana, Blues und  
Roots  
Am Mikrofon: Tim Schauen
- 22.50 Sport aktuell**
- 23.00 Nachrichten**
- 23.10 Das war der Tag**  
*Journal vor Mitternacht*
- 23.57 National- und Europahymne**

**0.00 Nachrichten****0.05 Mitternachtskrimi**

-  In den Augen der Welt  
Von Dominik Busch  
Regie: der Autor  
Musik: Kevin Graber  
Dlf Kultur 2019/ca. 54'

**1.00 Nachrichten****1.05 Deutschlandfunk Radionacht**

- Rock  
Neues aus der aktuellen Musikszene sowie Klassiker der Rock-, Pop- und Soulmusik  
Schwerpunkt:  
Vor 50 Jahren veröffentlichte die britische Sängerin Dusty Springfield ihr Album ‚Dusty In Memphis‘  
Am Mikrofon: Günther Janssen

**2.00 Nachrichten****2.05 Sternzeit****3.00 Nachrichten****3.55 Kalenderblatt****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.30 Nachrichten****5.35 Presseschau**

*Aus deutschen Zeitungen*

**6.00 Nachrichten****6.05 Kommentar****6.10 Informationen am Morgen**

*Berichte, Interviews, Reportagen*

**6.30 Nachrichten****M 6.35 Morgenandacht**

Pfarrer Jost Mazuch, Köln  
*Evangelische Kirche*

**6.50 Interview****7.00 Nachrichten****7.05 Presseschau**

*Aus deutschen Zeitungen*


**7.15 Interview****7.30 Nachrichten****7.56 Sport****8.00 Nachrichten****8.10 Interview****8.30 Nachrichten****8.35 Börse****8.47 Sport****8.50 Presseschau**

*Aus deutschen und ausländischen Zeitungen*


**9.00 Nachrichten****9.05 Kalenderblatt**

Vor 200 Jahren:  
Der Schriftsteller  
August von Kotzebue wird ermordet

**9.10 Das Wochenendjournal****10.00 Nachrichten****10.05 Klassik-Pop-et cetera**

 Am Mikrofon:  
Der Liedermacher Roger Stein

**11.00 Nachrichten****11.05 Gesichter Europas**

 Lost in Brexit: Französisch-britische  
Trennungsgeschichten  
Mit Reportagen von Andreas Noll und  
Sandra Pfister

**12.00 Nachrichten****12.10 Informationen am Mittag**

*Berichte, Interviews, Musik*

**12.50 Internationale Presseschau****13.00 Nachrichten****13.10 Themen der Woche****13.30 Eine Welt**

*Auslandskorrespondenten  
berichten*


**14.00 Nachrichten****14.05 Campus & Karriere**

*Das Bildungsmagazin*  
campus@deutschlandfunk.de

**15.00 Nachrichten****15.05 Corso – Kunst & Pop**

*Das Musikmagazin*

**16.00 Nachrichten****16.05 Büchermarkt**

 *Bücher für junge Leser*  
Live von der Leipziger Buchmesse  
Tschechisches Kinder- und  
Jugendbuch  
Ein Gespräch mit Christoph Haacker  
und Michael Stavaric  
Am Mikrofon: Jan Drees

**16.30 Forschung aktuell**

*Computer und Kommunikation*


**17.00 Nachrichten****17.05 Streitkultur****17.30 Kultur heute**

*Berichte, Meinungen, Rezensionen*


**18.00 Nachrichten****18.10 Informationen am Abend**

*Mit Sporttelegramm*


**18.40 Hintergrund****19.00 Nachrichten****19.05 Kommentar****19.10 Sport am Samstag****20.00 Nachrichten****20.05 Hörspiel**

-  Unterwegs  
Von Jack Kerouac  
Aus dem Amerikanischen von  
Thomas Lindquist  
Bearbeitung: Michael Farin  
Komposition: Robert Forster  
Regie: Robert Forster und  
Barbara Schäfer  
Mit Smudo, Kristof Schreuf, Christiane  
Rösinger, Schorsch Kamerun, Rebecca  
Giese  
BR 1998/67'50









**22.00 Nachrichten****22.05 Atelier neuer Musik**

-  light by light  
Sarah Nemtsov und das Ensemble  
Decoder im Unterdeck der  
Hamburger Elbphilharmonie  
Von Leonie Reineke

**22.50 Sport aktuell****23.00 Nachrichten****23.05 Lange Nacht**

-  Der Königsweg zwischen Ost  
und West  
Die Lange Nacht über die Via Regia  
Von Harald Brandt  
Regie: der Autor

**23.57 National- und Europahymne**

- 0.00 Nachrichten**  
**0.05 Lange Nacht**  
 Der Königsweg zwischen Ost und West  
 Die Lange Nacht über die Via Regia  
 Von Harald Brandt  
 Regie: der Autor  
**1.00 Nachrichten**
- 2.00 Nachrichten**  
**2.05 Deutschlandfunk Radionacht**  
**2.05 Sternzeit**  
**2.07 Klassik live**  
 .....  
*Beethovenfest Bonn 2017*  
 ARNOLD SCHÖNBERG  
*Streichquartett Nr. 1 d-Moll, op. 7*  
 Asasello Quartett:  
 Rostislav Kozhevnikov, Violine  
 Barbara Streil, Violine  
 Justyna Śliwa, Viola  
 Teemu Myöhänen, Violoncello  
 Aufnahme vom 22.9.2017 aus dem  
 Beethoven-Haus Bonn  
 .....  
**3.00 Nachrichten**  
**3.05 Heimwerk**  
 Viola appassionata  
 Italienische Virtuosenmusik des  
 16. und 17. Jahrhunderts für  
 Viola da gamba und Harfe  
 Werke von  
 GIROLAMO FRESCOBALDI,  
 DIEGO ORTIZ,  
 CIPRIANO DA RORE und anderen  
 Juliane Laake, Viola da gamba  
 Ensemble Art d'Echo  
**3.55 Kalenderblatt**  
**4.00 Nachrichten**  
**4.05 Die neue Platte XL**  
**5.00 Nachrichten**  
**5.05 Auftakt**
- 6.00 Nachrichten**  
**6.05 Kommentar**  
**6.10 Geistliche Musik**  
 JOHANN SEBASTIAN BACH  
 ‚Nach dir, Herr, verlanget mich‘. *Kantate*  
 für *Soli, Chor und Orchester*, BWV 150  
 Balthasar-Neumann-Chor  
 Balthasar-Neumann-Ensemble  
 Leitung: Thomas Hengelbrock  
 JAN PIETERSZOOM SWEELINCK  
*Toccata für Orgel G-Dur, PD 69*  
 Leo van Doeselaar, Orgel  
 FERDINANDO BERTONI  
 ‚Miserere‘ zum *Sonntag Oculi* für  
 2 *Soprane, Chor und Orchester*  
 Patricia Schuman, Sopran  
 Margarita Zimmermann, Mezzosopran  
 Rundfunkchor Stockholm  
 Leitung: Claudio Scimone
- 7.00 Nachrichten**  
**7.05 Information und Musik**  
*Aktuelles aus Kultur*  
*und Zeitgeschehen*  
**7.30 Nachrichten**  
**7.50 Kulturpresseschau**  
**8.00 Nachrichten**  
**8.30 Nachrichten**  
**8.35 Am Sonntagmorgen**  
 Religiöses Wort  
 Styx – ein sprachloser Film  
 Über das Ende des Wegsehens  
 Von Pfarrer Christian Engels  
*Evangelische Kirche*  
**8.50 Presseschau**  
*Aus deutschen und*  
*ausländischen Zeitungen*
- 9.00 Nachrichten**  
**9.05 Kalenderblatt**  
 Vor 30 Jahren:  
 Die Havarie des Tankers Exxon Valdez  
 verursacht eine Ölpest vor Alaska  
**9.10 Die neue Platte**  
*Klaviermusik*  
**9.30 Essay und Diskurs**  
 Kölner Kongress 2019  
 Radio-Kulturen im medialen Wandel  
 Von Hans-Ulrich Wagner
- 10.00 Nachrichten**  
**10.05 Katholischer Gottesdienst**  
 Übertragung aus der Kirche  
 St. Martini in Erfurt  
 Predigt: Diakon Matthias Burkert  
**11.00 Nachrichten**  
**11.05 Interview der Woche**  
**11.30 Sonntagsspaziergang**  
*Reisenotizen aus Deutschland*  
*und der Welt*  
**12.00 Nachrichten**  
**13.00 Nachrichten**  
**13.05 Informationen am Mittag**  
**13.30 Zwischentöne**  
 *Musik und Fragen zur Person*  
 Der Publizist Alexander von Schönburg  
 im Gespräch mit Joachim Scholl  
**14.00 Nachrichten**  
**15.00 Nachrichten**  
**15.05 Rock et cetera**  
 Nimmermüde Ska-Aktivistin  
 Die britische Band The Specials  
 Von Marcel Anders
- 16.00 Nachrichten**  
**16.10 Büchermarkt**  
*Buch der Woche*  
**16.30 Forschung aktuell**  
*Wissenschaft im Brennpunkt*  
 Auslese  
 Mit Ralf Krauter, Michael Lange und  
 Dagmar Röhrlich  
**17.00 Nachrichten**  
**17.05 Kulturfragen**  
 *Debatten und Dokumente*  
**17.30 Kultur heute**  
*Berichte, Meinungen, Rezensionen*  
**18.00 Nachrichten**  
**18.10 Informationen am Abend**  
*Mit Sporttelegramm*  
**18.40 Hintergrund**  
**19.00 Nachrichten**  
**19.05 Kommentar**  
**19.10 Sport am Sonntag**  
**20.00 Nachrichten**  
**20.05 Freistil**  
 Böses Blut – Serienkiller Superstar  
 Aufzeichnungen über ein obskures  
 Objekt der Begierde  
 Von Jürgen M. Thie  
 Regie: der Autor  
 Dlf 2008
- 21.00 Nachrichten**  
**21.05 Konzertdokument der Woche**  
 .....  
 Balladen und andere Geschichten  
 Chormusik aus Ungarn  
 FRANZ LISZT  
*Vater unser*  
 BÉLA BARTÓK  
*Négy magyar népdal*  
*(Vier ungarische Volkslieder)*  
 ZOLTÁN KODÁLY  
*Mátraí képek*  
*(Bilder aus der Mátra-Gegend)*  
 sowie Werke von  
 JÓSZEF KARAI,  
 GYÖRGY ORBÁN,  
 LEVENTE GYÖNGYÖSI und anderen  
 Christian Rieger, Cembalo/Orgel  
 ChorWerk Ruhr  
 Leitung: Zoltán Pad  
 Aufnahme vom 17.11.2018 aus der  
 Salvatorkirche in Duisburg  
 Am Mikrofon: Marie König  
 .....  
**22.00 Nachrichten**  
**23.00 Nachrichten**  
**23.05 Das war der Tag**  
**23.30 Sportgespräch**  
**23.57 National- und Europahymne**



## Programmerläuterungen

### Mo 18. März

#### 21.05 Musik-Panorama

Spannungen.

Musik im Kraftwerk Heimbach 2018

BERND ALOIS ZIMMERMANN  
Sonate für Violine solo

DMITRI SCHOSTAKOWITSCH  
Klavierquintett g-Moll, op. 57

JOHANNES BRAHMS  
Streichquintett Nr. 2 G-Dur, op. 111

Elisabeth Kufferath, Violine/Viola

Anna Reszniak, Violine

Byol Kang, Violine

Christian Tetzlaff, Violine

Yura Lee, Violine

Barbara Buntrock, Viola

Gustav Rivinius, Violoncello

Julian Steckel, Violoncello

Lars Vogt, Klavier

Aufnahme vom 24.6.2018 aus dem  
Wasserkraftwerk Heimbach, Eifel

Am Mikrophon: Norbert Hornig

Mit Musik von Bernd Alois Zimmermann ging es ins Finale beim Kammermusikfest Spannungen 2018. Die Aufführung der zwölftönig angelegten Sonate für Violine solo sollte im Abschlusskonzert an den aus Köln stammenden Komponisten erinnern, der zu den herausragenden Vertretern der musikalischen Avantgarde nach dem Zweiten Weltkrieg gehörte. Mit dem Klavierquintett op. 57 von Dmitri Schostakowitsch, einem seiner populärsten Kammermusikwerke, nahm das Programm des Abschlusskonzertes noch einmal den roten Faden auf, der sich durch das Festival zog: die russische Kammermusik in ihren vielfältigen Dimensionen. Das Streichquintett op. 111 von Johannes Brahms, von Christian Tetzlaff an der ersten Violine angeführt, bildete den klangopulenten Schlusspunkt des Konzertabends.

Fehlstellungen des Kiefers korrigieren, schiefe Zähne richten, darum geht es bei der Kieferorthopädie. Das kann optische Gründe haben, aber auch durchgeführt werden, um gesundheitliche Probleme zu vermeiden. Dabei kommen herausnehmbare oder festsitzende Spangen oder Schienen zum Einsatz – mitunter flankiert von chirurgischen Eingriffen. Umstritten ist, ab welchem Alter und in welchem Umfang kieferorthopädische Eingriffe im Lauf des Lebens stattfinden sollten.

#### 19.15 Das Feature

70 Jahre Grundgesetz

Christen proben den Ungehorsam

Die Realität des Kirchenasyls in  
Deutschland

Von Rupert Neudeck

Regie: Peter Behrendsen

Dlf 1994

Nach der Einschränkung des Asylrechts im Jahr 1993 und einer Welle von Abschiebungen nahmen immer mehr Kirchengemeinden Flüchtlinge in Kirchen und Pfarrhäusern auf, um sie vor dem Zugriff der Polizei zu schützen. Zum ersten Mal in der Geschichte der Bundesrepublik war das Verhältnis von Staat und Kirchen ernsthaft gestört. Bis dahin hatten sich die Kirchen als staatsfremd erwiesen und dank Kirchensteuer, Konkordaten und juristischem Tendenzschutz von dieser Staatsnähe profitiert. Die Kirchenasylbewegung dagegen wurde von Bischöfen beider Konfessionen gestützt. Vor allem Politiker der Union waren verstimmt. Für die Gemeindeglieder war diese Form des zivilen Ungehorsams ungewohnt und nicht ohne Risiko – war doch zu Beginn völlig unklar, ob der Staat den geschützten Raum der Kirche respektieren, oder Pfarrer und Gemeinderäte zur Verantwortung ziehen würde.

#### 21.05 Jazz Live

Eyolf Dale Quintet

Atle Nymo, Saxofon, Klarinette

Adrian Løseth Waade, Violine

Eyolf Dale, Klavier

Per Zanussi, Kontrabass

Andreas Bye, Schlagzeug

Aufnahme vom 10.5.2018 beim

Jazzfest Bonn

Am Mikrophon: Michael Kuhlmann

Mit seiner 2016 erschienenen CD ‚Wolf Valley‘ hinterließ Eyolf Dale bleibenden Eindruck: Statt mit Kleininformationen wie zuvor trat er nun mit einer opulenten Oktettbesetzung in Erscheinung. Die Jazzpublizistik empfand es zu Recht als gelungene Melange zweier Wel-

ten: Mit ihrer Klangstärke erinnere die Gruppe an eine Big Band, dabei sei sie wendig wie ein Quartett. Für seine Konzerttourneen hat Dale seine Musik für das Quintettformat umarrangiert. Er begann es rasch zu schätzen, dass sich nun andersartige Gruppenprozesse entfalten – mehr Selbstverantwortung für die einzelnen Musiker, mehr Interaktion. Eyolf Dale möchte erklärtermaßen die Seite seiner Musikalität intensiv erforschen, die spontan agiere und Risiken eingee. Dabei gebe es in seiner Musik durchaus Romantizismus und Schönheit – aber dies tue der Musik keinen Abbruch, solange diese Ästhetik kontrastiert werde und dadurch tiefergründiger erscheine. Von diesem Vorsatz war die vielschichtig-orchesterale und stilistisch abwechslungsreiche Musik geprägt, mit der sich Eyolf Dale 2018 beim Jazzfest Bonn präsentierte.

#### 22.05 Musikszene

musica reanimata

Der denunzierte Star:

der Komponist Fritz Kreisler

Aufnahme des Gesprächskonzertes

vom 10.1.2019 aus dem

Konzerthaus Berlin

Am Mikrophon: Georg Beck

Das Publikum lag ihm zu Füßen: Titel wie ‚Liebesfreud‘, ‚Schön Rosmarin‘ oder die ‚Alt-Wiener Tanzweisen‘ halten sich bis heute im Repertoire. Ihr Urheber ist der in Wien als Kind jüdisch-katholischer Eltern zur Welt gekommene Komponist-Virtuose Fritz Kreisler (1875 – 1962). Seinen Künstlerruhm konnten auch die Nationalsozialisten nicht beschädigen. Die Basis dafür hatte Fritz Kreisler vor dem Ersten Weltkrieg gelegt. Eine extensive Konzerttätigkeit und lukrative Verträge mit amerikanischen Plattenfirmen sicherten ihm Anerkennung und Wohlstand. Seine Ehefrau und Managerin Harriet, eine US-Bürgerin, trug nach Kräften dazu bei. So blieb den Autoren des berühmtesten, ab 1940 erscheinenden ‚Lexikon der Juden in der Musik‘ nur die Denunziation. Die beim Publikum äußerst beliebten Solostücke, die Kreisler nach historischen Vorbildern komponierte, versuchte man als Fälschungen zu diskreditieren. Das Gesprächskonzert des Berliner Fördervereins ‚musica reanimata‘ bot neue Fakten dazu.

### Di 19. März

#### 10.10 Sprechstunde

Kieferorthopädie: Zahnspangen,  
Brackets und Metallschienen

Studiogast: Prof. Ariane Hohoff,  
Direktorin der Poliklinik für Kieferortho-  
pädie, Universitätsklinikum Münster

Am Mikrophon: Carsten Schroeder

Hörertel.: 0 08 00-44 64 44 64

sprechstunde@deutschlandfunk.de

## Mi 20. März

### 20.30 Lesezeit

Marion Brasch liest aus ihrem neuen Roman ‚Lieber woanders‘ (1/2) (Teil 2 am 27.3.2019)

Toni und Alex kennen sich nicht und sind doch auf verhängnisvolle Weise miteinander verbunden. Toni leidet unter dem Verlust ihres kleinen Bruders, für dessen Tod sie sich verantwortlich fühlt. Alex führt ein Doppelleben und trägt an einer Schuld, über die er nie gesprochen hat. 24 Stunden bewegen sich die beiden aufeinander zu, bis sich ihre Wege trotz skurriler Begegnungen und komischer Zwischenfälle schließlich kreuzen. Marion Brasch erzählt diese Geschichte vom Leben und Überleben in einem klaren, aufmüpfigen Ton und mit Gespür für die Augenblicke, die über Glück oder Unglück entscheiden. Nach einem kurzen Gespräch wird sie selbst aus ihrem Roman ‚Lieber woanders‘ vorlesen.

### 21.05 Querköpfe

*Kabarett, Comedy & schräge Lieder*  
Da hat der Heidegger wieder mal Recht  
Wenn Kabarettisten philosophisch werden  
Von Stephan Göritz

Vielleicht befinden sich unsere Gehirne in Wahrheit in einem Tank, durch dessen Nährlösung alle Entscheidungen gesteuert werden? Dann wäre der Oberarzt ja gar nicht dafür verantwortlich, dass er die Lernschwester sitzen lässt und sich der Tochter des Chefarztes zuwendet. Wenn uns Saskia Kästner als Schwester Cordula Geheimnisse des Klinikalltags verrät, ist sie keineswegs die erste, die auf der Kabarettbühne ins Philosophieren gerät. Schon 1929 verspottete Erich Weinert jene, denen Philosophie nur dazu dient, vor der Wirklichkeit zu fliehen. In unserer Zeit entdecken Pigor & Eichhorn auf der Suche nach einem tanzbaren Chanson für Intellektuelle die Poesie der sperrigen Thesen von Martin Heidegger. Und als Mariam Kurth erschrocken feststellt, dass sie nicht mehr aus dem Haus gehen kann, weil sie das Update für ihre Schuhe vergessen hat und die nun inkompatibel zum neuen Straßenbelag sind, startet sie eine abenteuerliche Reise durch Raum und Zeit. Die Wiederholung einer Sendung des ‚Querköpfe‘-Autors Stephan Göritz, der im März 2018 verstorben ist.

### 22.05 Spielweisen

*Heimspiel –*  
*Die Deutschlandradio-Orchester*  
*und -Chöre*  
Das DSO-Festival  
‚Brahms-Perspektiven‘  
Am Mikrofon: Uwe Friedrich

Von den vier Sinfonien in großer Besetzung bis zu #freebrahms reicht das Spektrum des Berliner Festivals ‚Brahms-Perspektiven‘. Gemeinsam mit ihren Gästen wollen Chefdirigent Robin Ticciati und das Deutsche Symphonie-Orchester herausfinden, aus welchen Quellen Brahms schöpfte und wer sich danach von ihm inspirieren ließ. Aribert Reimann wird sein neuestes Werk ‚Fragments de Rilke‘ in einer Uraufführung vorstellen, das mit Kompositionen von Bach und Brahms kombiniert wird. Musiker des DSO gestalten mit dem STEGREIF.orchester im ehemaligen Stummfilmkino Delphi eine Klangperformance auf Basis der dritten Brahms-Sinfonie und erforschen, was mit heutigen Spiel- und Kompositionstechniken aus altem musikalischen Material werden kann. Im Fokus steht dabei nicht der rauschebärtige Altmeister auf dem Denkmalsockel, sondern der durchaus humorvolle Norddeutsche, der alle musikalischen Entwicklungen seiner Zeit zur Kenntnis nahm und originell verarbeitete.

die Lage auf dem Wohnungsmarkt entspannen? Diese und andere Fragen beantworten Experten heute im ‚Marktplatz‘ mit Eva Bahner am Mikrofon.

### 21.05 JazzFacts

Stadthagen – Berlin – New York  
Der Saxofonist Timo Vollbrecht  
Von Anja Buchmann

Derzeit arbeitet er an seinem Doktor in Jazz Performance und Komposition: Timo Vollbrecht pendelt seit Jahren zwischen New York und Berlin und genießt die Vorzüge beider Metropolen. Sein Projekt ‚Fly Magic‘ hat er in NYC gegründet und verbindet darin Modern Jazz mit Indie-Rock, Minimal, Pop und klassischen Klängen. Alles begann im niedersächsischen Stadthagen bei Hannover, wo Timo Vollbrecht aufwuchs und schnell vom allerersten Plastik- zum richtigen Saxofon gelangte. Nach seinem Jazzstudium in Berlin – in der Zeit entstanden Projekte wie ‚Gerry getz Chet‘ oder ‚MSV Brecht‘ – ging der junge Musiker 2010 in die USA, um an der New Yorker New School bei Musikern wie Joe Lovano, Mark Turner oder Stefon Harris weiterzustudieren. Und er blieb in New York. Inzwischen hat der Tenorsaxofonist mit dem warmen, facettenreichen Sound einen guten Stand in der dortigen Szene, die er als pulsierend, spontan und divers empfindet. Er tritt regelmäßig in den Clubs auf, spielte mit Jazzgrößen wie Kenny Werner, Randy Brecker und Branford Marsalis, ist aber auch immer wieder in Deutschland und Europa mit verschiedenen Formationen auf Tour – ‚Fly Magic‘ gibt es entsprechend in einer New Yorker und einer europäischen Besetzung.

## Do 21. März

### 10.10 Marktplatz

Mietpreisbremse und Modernisierung  
Schöner Wohnen mit dem neuen Mietrecht?  
Am Mikrofon: Eva Bahner  
Hörertel.: 0 08 00-44 64 44 64  
marktplatz@deutschlandfunk.de

Wohnraum bleibt knapp in Deutschlands Großstädten und die Mieten steigen weiter – trotz der Mietpreisbremse, die seit 2015 in über 300 Städten und Gemeinden eigentlich dafür sorgen soll, dass die Miete höchstens zehn Prozent über der ortsüblichen Vergleichsmiete liegt. Nun hat der Gesetzgeber nachgebessert und die Rechte der Mieter gestärkt. Seit Jahresanfang gelten strengere Auskunftspflichten für Vermieter, und auch Modernisierungskosten können nicht mehr in gleichem Maße wie früher auf die Miete umgelegt werden. Worauf sollten Vermieter nun achten? Können sich Mieter zukünftig besser gegen zu hohe Mieten wehren und sich davor schützen, herausmodernisiert zu werden? Wie belastbar sind die lokalen Mietspiegel für Mieter und auch für Vermieter? Und können die Änderungen im Mietrecht tatsächlich

### 22.05 Historische Aufnahmen

*Sternstunden*  
ANTONÍN DVOŘÁK  
*Konzert für Violoncello und*  
*Orchester h-Moll, op. 104*  
Zara Nelsova, Violoncello  
London Symphony Orchestra  
Leitung: Josef Krips  
Aufnahme vom November 1951

Für viele war Zara Nelsova um die Mitte des 20. Jahrhunderts die Königin der Cellisten. Der ausdrucksstarke Ton auf ihren wertvollen Instrumenten hat das Publikum ebenso begeistert wie ihre charismatische Erscheinung auf der Bühne. Bei der Wahl ihres Instrumentes hatte es keine große Entscheidungsmöglichkeit gegeben, waren doch die Violine und das Klavier schon durch die beiden älteren Schwestern belegt. Da sie aber zusammen im Trio spielen wollten, blieb dann traditionell nur noch das Cello für Zara übrig. Die Eltern, die von Russland nach Kanada emigriert waren, zogen mit der ganzen Familie 1930 weiter nach London, um den drei Mädchen eine gute musikalische Ausbildung zukommen zu lassen. Zara trat schon als Zwölfjährige zu-

sammen mit ihren Schwestern in der Wigmore Hall auf und spielte als Solistin das Lalo-Konzert mit dem London Symphony Orchestra. Sie studierte an der London Cello School und hatte Unterricht bei Casals, Feuermann und Piatigorsky. Diese Namen halfen sicherlich auch beim Aufbau ihrer internationalen Karriere als Solistin und Kammermusikerin. Das populäre Cello-Konzert von Antonín Dvořák, komponiert 1894/95, stand naturgemäß auch bei Nelsova im Mittelpunkt ihres Repertoires, aber sie hat auch viele zeitgenössische Komponisten zu persönlichen Werken inspirieren können.

## Fr 22. März

**19.15 Mikrokosmos – Die Kulturreportage**  
Kölner Kongress 2019  
Erzählen. Sound. Öffentlichkeit. (2/2)  
Von Anna Seibt

Der Kölner Kongress 2019 ist vorbei. Radio-begeisterte haben sich zusammengefunden, um über das Verhältnis von Radiokunst und Öffentlichkeit nachzudenken. Was wurde diskutiert? Was hat uns überrascht? Eine Rückschau und ein Blick in die Zukunft zugleich. Erzählen. Sound. Öffentlichkeit. Drei Worte, die ein weites Feld abstecken, die auf dem Kölner Kongress aber zu konkreten Diskussionen und einem lebendigen Ideenaustausch geführt haben. Der ‚Mikrokosmos‘ gibt eine Zusammenfassung des diesjährigen Kongresses mit Ausschnitten aus Live-Radio-Performances, Diskussionen und Vorträgen. Ohne eine interessierte Zuhörerschaft ist Radio undenkbar. Und gerade die Radiokunst ist erfinderisch, wenn es darum geht, mit den Hörerinnen und Hörern in Kontakt zu treten. Hier werden die Grenzen zwischen Studioproduktion und Bühnenperformance, zwischen Realität und Fiktion, zwischen dem Äther und der physischen Anwesenheit sowie zwischen den Macherinnen, Machern, Hörerinnen und Hörern durchlässig oder ganz aufgehoben. Unter dem Titel ‚Das Ohr zur Welt‘ diskutierten Klangkunst-Expertinnen und -Experten das Verhältnis von Radiokunst und Öffentlichkeit. Zwei Live-Radio-Performances machten die bloße Theorie akustisch und visuell erlebbar.

**20.10 Das Feature**  
Rückspiegel, Speicher und Loops  
Tonspuren der Künstlerin  
Michaela Melián  
Von Martin Zeyn  
Regie: Matthias Kapohl  
Dlf 2016

Bildende Künstlerin, Hörspielautorin, Musikerin und Covergirl der legendären Zeitschrift ‚Mode und Verzweiflung‘: All das ist

oder war Michaela Melián. Ihre Zeichnungen, Installationen und Nähmaschinenbilder hat sie in Kunstvereinen, Messen und Galerien ausgestellt. Für ihr erstes Dokumentarhörspiel ‚Föhrenwald‘ erhielt sie gleich den Hörspielpreis der Kriegsbekämpfenden. Vier Platten hat sie bisher als Solokünstlerin herausgebracht und mit der Band F.S.K. (die laut Diederich Diederichsen für „die deutsche Intelligenz musiziert“) tourt sie seit 35 Jahren. Melián gehört zu einer Generation von Frauen, die noch auf einen männlich dominierten Kunstmarkt traf. Daher auch das Arbeitsinstrument, das viele ihre Bilder unverkennbar macht: die Nähmaschine. Ein Sinnbild für weibliche, untergeordnete Tätigkeit wird bei Melián zur Signatur ihrer künstlerischen Handschrift: Sie zeichnet mit Nadel und Faden.

### 21.05 On Stage

Afrobeat nach Vaters Sitte  
Seun Kuti und Egypt 80  
Aufnahme vom 11.8.2018 beim  
Haldern Pop Festival  
Am Mikrofon: Manuel Unger

Sein Vater ist eine Legende: Fela Kuti, der Begründer des Afrobeat, ist einer der wichtigsten und einflussreichsten afrikanischen Musiker. Als er stirbt, ist sein Sohn Seun 14 Jahre alt und übernimmt als Teenager die Rolle des Frontmanns. Längst hat sich Seun Kuti als Bandleader etabliert. In Perfektion führt er das musikalische Erbe seines Vaters weiter, spielt mit dessen Band dessen Songs, hat aber auch viele eigene geschrieben und acht Alben aufgenommen. Afrobeat, die Mischung aus Funk und Jazz gepaart mit west-afrikanischen Rhythmen, lässt das Publikum nicht stillstehen. Der Funke springt über, auch dank der Präsenz des Frontmanns und der bestens aufgelegten 12-köpfigen Band mit vier Bläsern, der Rhythmusfraktion und zwei Background-Sängerinnen. Der Groove und die politischen Botschaften der Stücke zündeten.

## Sa 23. März

**0.05 Mitternachtskrimi**  
In den Augen der Welt  
Von Dominik Busch  
Regie: der Autor  
Musik: Kevin Graber  
Dlf Kultur 2019/ca. 54'

Christoph Baumann, Mitte 50, leitender Angestellter, arbeitet seit 16 Jahren in seiner Firma und ist gut in seinem Job. Das hindert seinen Vorgesetzten Felix nicht daran, Christoph Knall auf Fall zu kündigen. Der Zusammenschluss zweier Abteilungen in der Firma bedeute Abbau im Außendienst, Ab-

bau in der Entwicklung, Prozessoptimierung, dazu die jungen Kollegen, der frische Wind und so weiter. Wie soll Christoph jetzt für seine Frau, seine Tochter, seinen Sohn und das Kaninchen sorgen, das Haus abbezahlen, die Ferienwohnung und die zwei Autos unterhalten, die Mitgliedschaft im Schützenverein und die Kurzurlaube mit den Tennisfreunden am Atlantik finanzieren? Sein gesamter Lebensstandard ist bedroht. Von dieser Demütigung darf niemand erfahren. Koste es, was es wolle. Drei Monatsgehälter und die Abfindung reichen nicht ewig; irgendwann machen sich die Folgen der Kündigung bemerkbar: Die Mahnungen für die Autos flattern herein, im Supermarkt streikt die EC-Karte, kein Geld für den Tierarzt. Um das Maß vollzumachen, fordert Christophs Schwager und Angelfreund Bernhard seine Investition in einen Anlagefonds zurück, zu der ihn Christoph überredet hatte. – Was nun? Statt einen geordneten Rückzug wählt Christoph die Flucht nach vorn und greift zu drastischen Maßnahmen.

### 10.05 Klassik-Pop-et cetera

Am Mikrofon:  
Der Liedermacher Roger Stein  
„Ich glaube an die Kraft der kleinen Dinge“, sagt der Künstler Roger Stein. Charme, Humor und Ironie sind sein Handwerkszeug. Leichtfüßig jongliert der promovierte Germanist mit Worten und verblüfft als Erzähler mit unerwarteten Pointen. 1975 wurde Roger Stein in Männedorf am Zürichsee geboren, neben Germanistik studierte er auch Theater- und Musikwissenschaft. Er arbeitete bei der Oper, übernahm Theaterrollen und war musikalischer Leiter für verschiedene Projekte. Heute ist Roger Stein Musikkabarettist, Liedermacher, Lyriker und Pianist. Er tritt solo auf oder zusammen mit seiner Lebenspartnerin Sandra Kreisler als spitzzüngiges Satire-Duo Wortfront. Wenn es frech, vorlaut und böse klingt, ist Roger Stein in seinem Metier. In ‚Klassik-Pop-et cetera‘ lebt er seine Zeit in Wien, amüsiert sich auf Schweizerdeutsch, rezitiert Kostproben seines Werkes und genießt es hörbar, zum ersten Mal im Leben eine Radiosendung zu moderieren.

### 11.05 Gesichter Europas

Lost in Brexit: Französisch-britische Trennungsgeschichten  
Mit Reportagen von Andreas Noll und Sandra Pfister

Den Aufbruch in eine bessere Zukunft haben die Brexit-Befürworter versprochen. Und die Briten nahmen sie beim Wort. Mit einer knappen Mehrheit stimmten sie im Juni 2016 für den EU-Austritt. Inzwischen sieht die Realität anders aus: Ungewissheit, Unversöhnlichkeit und ein zähes Ringen zwischen London und Brüssel. Die Sorge vor chaotischen Zuständen im europäisch-britischen Verhältnis ist groß.

Der Handel zwischen der Insel und dem Kontinent wird schwieriger. Wer zahlt die Zeche? Wer profitiert? Die ‚Gesichter Europas‘ begeben sich in getrennte Welten entlang des Ärmelkanals.

### 20.05 Hörspiel

Unterwegs

Von Jack Kerouac

Aus dem Amerikanischen von

Thomas Lindquist

Bearbeitung: Michael Farin

Komposition: Robert Forster

Regie: Robert Forster und

Barbara Schäfer

Mit Smudo, Kristof Schreuf, Christiane Rösinger, Schorsch Kamerun, Rebecca Giese

BR 1998/67'50

1957 erschien Jack Kerouacs ‚On the Road‘, jener Roman, der den Ruhm und die Legende der amerikanischen Beat-Generation begründete und Identifikationsmomente für jene schaffte, die sich an den Möglichkeiten bohémehafter Denk- und Lebensweisen orientierten. ‚Unterwegs‘ fasziniert hierzulande seit Jahrzehnten immer wieder neue jugendliche Leserschaften. Dass die deutsche Übertragung aus dem Jahr 1959 das seinerzeit terminologisch noch nicht globalisierte T-Shirt zum T-Hemd machte und man Fußball statt Football spielte, vermochte solche Begeisterung nicht zu bremsen. Dem Hörspiel liegt die Neuübersetzung des Romans von Thomas Lindquist zugrunde.

### 22.05 Atelier neuer Musik

light by light

Sarah Nemtsov und das Ensemble

Decoder im Unterdeck der

Hamburger Elbphilharmonie

Von Leonie Reineke

In einem inszenierten Konzert beleuchten Sarah Nemtsov und das Hamburger Ensemble Decoder die Todesthematik aus verschiedensten Perspektiven: Es geht um Trauer und Trost, um Angst und Liebe, um Leid und Schönheit – ein Plädoyer für das Leben, zu dem der Tod dazugehört. Gemeinsam machen die Künstler das Kaistudio 1 der Elbphilharmonie zum Ort des lauten Denkens, des kollektiven Grübelns, des musikalischen Philosophierens. Es ist eine Zwischenstation auf ihrem Weg zu einem abendfüllenden Multimediastück mit Livemusik, das der Deutschlandfunk begleitet. Geplant ist kein düsteres Werk; vielmehr eine kraftvolle Arbeit, mit Zorn, mit Bizarrem, Absurdem, vielleicht sogar mit Komischem. „Sterben und Verlust“, so die Komponistin, „sind Themen, die in

unserer Gesellschaft vielfach verdrängt werden, obwohl sie überpräsent sind. Dabei wäre es wertvoll, die Schönheit des Alters, die Kraft des Kranken mehr zu erkennen.“

### 23.05 Lange Nacht

Der Königsweg zwischen Ost und West

Die Lange Nacht über die Via Regia

Von Harald Brandt

Regie: der Autor

Im Zug von Frankfurt am Main nach Erfurt entwickelt sich ein Gespräch zwischen zwei Reisenden. Es geht um Pilgerfahrten auf dem Jakobsweg, um mittelalterliche Kathedralenbauer und um die politischen Entwicklungen in der Ukraine. Beiden wird bewusst, dass sie auf einer historischen Strecke unterwegs sind. Die Via Regia ist die älteste und längste Landverbindung zwischen Ost- und Westeuropa. Seit über 2.000 Jahren verbindet der Handelsweg Kiew mit Santiago de Compostela. Via Regia ist heute auch der Name eines Netzwerkes regionaler europäischer Initiativen, die vor dem historischen Hintergrund neue Formen internationaler Zusammenarbeit initiieren. 2005 wurde das Netzwerk als ‚Kulturstraße des Europarates‘ ausgezeichnet. Der Verlauf historischer Handelswege wird an den Flussüberquerungen besonders deutlich. Hier entwickelten sich römische Heerlager und in späteren Jahrhunderten städtische Zentren, die vom Warenaustausch zwischen Ost und West profitierten. Die Rheinüberquerung bei Mainz und die Krämerbrücke über die Gera in Erfurt waren immer auch Orte des Übergangs von einem Kulturkreis zu einem anderen.

## So 24. März

### 9.30 Essay und Diskurs

Kölner Kongress 2019

Radio-Kulturen im medialen Wandel

Von Hans-Ulrich Wagner

Schon häufig wurden die Positionen von Radio-Kultur in Deutschland zu bestimmen versucht. Mal wurden sie dabei als einflussreiche Kulturmaschinen verklärt, ein anderes Mal als Relikt in einer Verfallsgeschichte am Ende der bürgerlichen Öffentlichkeit betrauert. Doch welche Ansprüche und Erwartungen prägen die Radio-Kultur und Radio-Kulturen heute, 2019, in einer Zeit sich rasant wandelnder Medienumgebungen und tiefgreifender gesellschaftlicher Veränderungen? Der Essay fragt nach den Konsequenzen des medialen und gesellschaftlichen Wandels für das, was gegenwärtig als Radio-Kulturen in Deutschland zu beobachten ist. Dazu nutzt er das Modell einer kommunikativen Figurierung, um weder in vorschnelle Resignation zu ver-

fallen noch um unangebrachte Euphorie zu verbreiten. Aus mehreren Perspektiven werden also die Standortbestimmungen angegangen, die jedoch immer wieder um die eine Grundfrage kreisen: „Was hält das Ganze zusammen?“ Hans-Ulrich Wagner, geboren 1962, ist Leiter der Forschungsstelle Medien-geschichte am Leibniz-Institut für Medienforschung/Hans-Bredow-Institut, Hamburg. Er studierte in Bamberg und Münster und promovierte 1996 mit einer Arbeit über das Hörspielprogramm der unmittelbaren Nachkriegszeit 1945–1949. Forschung: unter anderem zum Radioschaffen von Günter Eich, Kurator der Ausstellung ‚Remigranten und Rundfunk 1945–1955‘, Mitglied verschiedener Jurys, darunter ‚Hörspielpreis der Kriegsblinden – Preis für Radiokunst‘.

### 13.30 Zwischentöne

*Musik und Fragen zur Person*

Der Publizist Alexander von Schönburg im Gespräch mit Joachim Scholl

‚Von blauem Blut‘ – Als Alexander Graf von Schönburg-Glauchau steht er einer der ältesten deutschen Adelsfamilien vor, als Schriftsteller schreibt er launig über Königshäuser, die feine Gesellschaft und wie man sich dort richtig benimmt. Seine Schwester ist Fürstin Gloria von Thurn und Taxis, seine Frau ist mit der englischen Queen verwandt. Ist so ein Mann nicht reich? Rein materiell gesehen, nein – in etlichen Büchern hat Alexander von Schönburg glaubhaft von der ‚Kunst des stillvollen Verarmens‘ erzählt, alle Güter seines Familienzweigs gingen nach 1945 verloren. Geboren 1969 in Mogadischu, machte der junge Graf als Publizist Karriere, sein jüngstes Buch handelt von der Tugend des Anstands in modernen Zeiten. In den ‚Zwischentönen‘ spricht Alexander von Schönburg über Etikette und wie man vor Elisabeth II. knickt und er verrät, ob er seine Anzüge tatsächlich bei Karstadt von der Stange kauft.

### 15.05 Rock et cetera

Nimmermüde Ska-Aktivisten

Die britische Band The Specials

Von Marcel Anders

Es ist eine kleine Sensation: Zehn Jahre nach ihrer Reunion und 39 Jahre nach ihrem letzten Album ‚More Specials‘ legen die Pioniere des Ska- und TwoTone-Revivals einen neuen Tonträger namens ‚Encore‘ vor. Ein Werk, mit dem niemand mehr gerechnet hätte – am wenigsten The Specials selbst. Die britische Band aus Coventry hat sich über die letzten Dekaden vor allem auf das Verwalten ihres Erbes konzentriert: Mit Songs wie ‚Ghost Town‘, ‚Gangsters‘ oder ‚A Message To You, Rudy‘ lieferten sie in den frühen 80er-Jahren den Soundtrack zu einer bewegten sozialpolitischen Zeit und zum Kampf gegen den Rassismus und Nationalismus während der Ära Thatcher. Dieses Ansinnen galt es nach

Ansicht der Musiker zu ehren und zu wahren – aber keinesfalls mit neuen Kompositionen zu verwässern. Doch angesichts des aktuellen globalen Rechtsrucks scheint die Botschaft von The Specials aktueller denn je. Grund genug für ein neues, starkes Album und eine ausführliche Deutschlandtournee Ende März, die bereits restlos ausverkauft ist. The Specials – die lange Geschichte nimmermüder Ska-Aktivisten.

#### 20.05 Freistil

Böses Blut – Serienkiller Superstar  
Aufzeichnungen über ein obskures  
Objekt der Begierde  
Von Jürgen M. Thie  
Regie: der Autor  
Dlf 2008

Jack the Ripper in London und Fritz Haarmann in Hannover gelten als die berühmtesten Serienmörder der Kriminalgeschichte. Die Figur Hannibal Lecter aus ‚Das Schweigen der Lämmer‘ faszinierte schon vor 30 Jahren das Massenpublikum. Seitdem sind Serienkiller mediale Superstars, mit denen sich Kasse machen lässt. Wie aber konnte es zu diesem Phänomen kommen? Was macht den Reiz aus? In seiner collagierten Spurensuche geht Jürgen M. Thie von der Prämisse aus, dass die moderne Globalisierungsgesellschaft die fiktive Konfrontation mit dem wohl schockierendsten und unerträglichsten aller menschlichen Antihelden braucht – als einzig wirkliche Katharsis gegen eine neue Qualität globaler Ängste und Katastrophenfantasien.

entstand das Programm, das die junge Komponistengeneration – ihre Vertreter sind zwischen 30 und 40 Jahren alt – mit etablierten Vertretern ungarischer Musik zusammenbringt. ‚Balladen und andere Geschichten‘ erzählt das dreiteilige Konzert: Zunächst richten sich innige Gebete und wütende Anklagen gen Himmel. Einen starken Kontrast zum einhüllenden Chorklang bilden zwei Cembalowerke von György Ligeti, gespielt von Christian Rieger. Im weltlichen dritten Teil führt der Weg zurück in das Zentrum ungarischer Chormusik, zu Béla Bartók und Zoltán Kodály, die echte Volksmusik in ihr Schaffen integrierte und damit eine Revolution ausgelöst haben.

#### 21.05 Konzertdokument der Woche

Balladen und andere Geschichten  
Chormusik aus Ungarn

FRANZ LISZT  
*Vater unser*

BÉLA BARTÓK  
*Négy magyar népdal*  
(Vier ungarische Volkslieder)

ZOLTÁN KODÁLY  
*Mátrai képek*  
(Bilder aus der Mátra-Gegend)  
sowie Werke von

JÓSZEF KARAI,  
GYÖRGY ORBÁN,  
LEVENTE GYÖNGYÖSI und anderen  
Christian Rieger, Cembalo/Orgel  
ChorWerk Ruhr  
Leitung: Zoltán Pad  
Aufnahme vom 17.11.2018 aus der  
Salvatorkirche in Duisburg  
Am Mikrophon: Marie König

Auf unbefestigten Wegen, abseits der großen Straßen, erkundet ChorWerk Ruhr die ungarische Vokalmusik. In romantischen und modernen Stücken zeigt sich die raue Schönheit einer hier unbekannteren Klanglandschaft. Gemeinsam mit dem Dirigenten Zoltán Pad